

Kartenterminal: Welche Kosten kommen auf Sie zu?

Ein klarer Überblick über alle Kostenbausteine eines Kartenterminals – und warum der LAN-Anschluss in den meisten Fällen die günstigere Wahl ist.

● Die Kostenbausteine im Überblick

Einmalige Kosten

- ✓ **Anschaffung oder Miete**
Kauf = höhere Einmalkosten · Miete = niedriger Einstieg, dafür laufend
- ✓ **Einrichtung & Inbetriebnahme**
teils einmalige Aktivierungsgebühr

Laufende Kosten

- ✓ **Monatliche Grundgebühr**
Terminalmiete oder Servicegebühr
- ✓ **Verbindungskosten**
LAN oder Mobilfunk
- ✓ **Netzbetreibergebühr**
für die Zahlungsabwicklung

Pro Zahlung

- ✓ **Disagio** in Prozent
Girocard günstiger als Visa / Mastercard
- ✓ **Festes Transaktionsentgelt**
oft wenige Cent je Buchung

● Warum LAN-Kabel meist günstiger ist

- **Nutzt das vorhandene Internet** am Standort – steht ein Router bereit, kostet der Anschluss laufend praktisch nichts.
- **Keine SIM-Karte nötig.** Mobilfunk braucht pro Gerät einen eigenen Datentarif – das summiert sich bei mehreren Automaten.
- **Stabiler & schneller.** Die Autorisierung läuft zuverlässig durch, weniger Abbrüche an der Kasse.
- **Kein Datenvolumen, keine SIM-Verwaltung** – einfach einstecken und loslegen.

Kurz gesagt: Mobilfunk ist sinnvoll, wenn am Standort kein Netzwerk verfügbar ist. Steht ein Router bereit, ist LAN fast immer die günstigere und ausfallsichere Lösung – gerade beim 24/7-Warenautomaten, der rund um die Uhr zuverlässig kassieren soll.

● Sie möchten es genau wissen?

Welches Terminal und welcher Anschluss zu Ihrem Standort passt, klären wir am besten persönlich. Ich begleite Sie herstellerunabhängig von der ersten Frage bis zur Inbetriebnahme.

PERSÖNLICHE BERATUNG
07634 350 79 40

Inge Handschin · Handschin Sales

Gewerbepark Breisgau · Breisgauring 13 · 79427 Eschbach
Tel. +49 (0) 7634 350 79 40 · Mobil +49 (0) 151 652 277 58
kontakt@handschin-sales.de · www.handschin-sales.de

**Ihre Beraterin in
Südbaden**

herstellerunabhängig & persönlich